

OFFENe HEIDe

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Christel Spenn, Hugenottenstraße 3, 39124 Magdeburg, ☎ 03 91 / 2 58 98 65
Gisela Mühlisch, Ziegelhütte 5a, 39340 Haldensleben, ☎ / Fax 0 39 04 / 4 05 70
Joachim Spaeth, ☎ 01 60 / 3 67 18 96

Spendenkonto: G. Mühlisch, H. Adolf, Kto. 302839902, BLZ 86010090, Postbank Leipzig, Stichwort: OFFENe HEIDe
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: <http://www.offeneheide.de>

Abs.: Christel Spenn, Hugenottenstraße 3, 39124 Magdeburg

Magdeburg, 21.12.2011

*Es wär schon viel im Land erreicht,
wenn unsere Weiße Weihnacht einer
weisen Weihnacht weicht.*

Klaus Klages

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

zunächst meine besten Wünsche für das Weihnachtsfest und das kommende Jahr. Mögen die etwas ruhigen Tage zwischen den Feiertagen auch die Gelegenheit zum Kraftschöpfen und zur Besinnung bieten.

Ein Untensiel zur Weihnachtszeit ist der **Gabentisch**. Eigentlich eine schöne Wortschöpfung, ein **Gabentisch**, nicht ein Nehmentisch. Zuerst kommt also das Geben, dann das Nehmen. Das gilt für viele Bereiche unseres Lebens. Das heilige Paar hatte seinerzeit keinen befreundeten Unternehmer, der ihnen Unterschlupf bietet und musste das Kind im kalten Stall zu Bethlehem zur Welt bringen. Als Ministerpräsident hat man eigentlich genug Geld, um sich eine Urlaubsreise zu leisten. Kredite gibt es bei der Bank.

Das oberste Gartenhaus der Bundesrepublik, Schloss Meseberg bei Berlin (Gästehaus der Bundesregierung) gehört nicht etwa dem Bund, sondern der Messerschmitt-Stiftung, die es der Bundesregierung fast kostenfrei zur Verfügung gestellt hat. Und was stellt Messerschmitt und die Nachfolgefirmer her? Rüstungsgüter. Dafür kommen die Aufträge vom Staat.

Wir wollen auch künftig unseren Beitrag leisten, damit die Weihnachtsbotschaft vom Frieden auf Erden auch bald Wirklichkeit wird und nicht noch weitere 2000 Jahre warten muss. Und weil wir nicht an den Weihnachtsmann glauben, müssen wir unsere Geschicke schon in die eigenen Hände nehmen. Wir sind eben eine Bürger**initiative**. Und da das Jahr 2012 ein Schaltjahr ist, benötigen wir Elan für 366 Tage. Und der erste Tag des neuen Jahres ist

Sonntag, somit treffen wir uns am **Neujahrstag, Sonntag, den 01. Januar 2012 um 14 Uhr zum 222. Friedensweg** nördlich von Colbitz, in **Golzhausen** direkt an der B 189. Das ist da, wo auf jeder Seite ein kleiner Parkplatz ist.

Der Treffpunkt wird wie immer ausgeschildert sein. Auf der etwa **5 km** langen Wanderung werden wir einen Abstecher an das militärische Sperrgebiet machen und dann östlich der Bundesstraße gucken, wo die geplante Weiterführung der Autobahn A 14 entlanglaufen soll.

Am **06. Januar 2012** gibt es wieder das **große Arbeitstreffen** mit Beginn um **09 Uhr** in **Magdeburg** in den Räumen der Rosa-Luxemburg-Stiftung in der **Ebendorfer Straße 4** unweit vom Hauptbahnhof. **Dirk Rumpf** sozusagen als Gastgeber wird auch die Moderation übernehmen und ich hoffe, er hat damit Freude. Zum Arbeitstreffen sind alle recht herzlich eingeladen.

Vorgeschlagen wird folgender Ablauf:

09 Uhr

222., 223. und 224. Friedensweg, hier geht es ums Tagesgeschäft. Die Friedenswege wollen gut vorbereitet und ausgewertet sein.

10 Uhr

Das friedenspolitische Umfeld und daraus sich ergebene akute Aufgaben für uns
Wie weiter mit dem Naturpark?

13 Uhr

Mittagpause

14 Uhr

Aktionskalender 2012

15 Uhr

Der Ostermarsch 2012 in Magdeburg als Höhepunkt. Wir haben dafür eine Stunde vorgesehen, um genügend Freiraum am Vormittag zu haben. Die Feinplanung zum Ostermarsch erfolgt in extra Vorbereitungstreffen.

Der Aktionskalender 2012 bietet eine Vielzahl von Veranstaltungen, da müssen wir auch darüber nachdenken, mit welchem Material und welchen Darstellungsformen wir die Leute über die OFFENE HEIDE informieren und zum Mitmachen bewegen wollen.

Da das Arbeitstreffen wie eine Mitbringparty funktioniert, koordiniert **Edgar Kürschner** (Telefon 0172-9922348) die Verpflegung. Wir können ja nicht zwei Rehbraten auf einmal vertragen.

Wir beteiligen uns auch wieder an der **Meile der Demokratie in Magdeburg** (www.meile-der-demokratie.de), die am 14. Januar 2012 stattfinden wird.

Im neuen Jahr werden wir in Magdeburg im Februar Gastgeber Strategiekonferenz der Kooperation für den Frieden (www.koop-frieden.de) sein.

Mit der Friedensarbeit ist es wie mit dem Schneefegen: Man muss vor der eigenen Haustür beginnen: Mit dem Grundkurs „Zum Frieden erziehen – kompetent, gewaltfrei, konstruktiv“ <http://www.oekumenezentrum-ekm.de/friedensarbeit/grundkurs-friedenserziehung/>

Der Friedenskreis Halle bietet eine ähnliche Ausbildung an. Infos im Internet unter <http://www.friedenskreis-halle.de/arbeitsbereiche/friedensbildung/bildungsprogramm/kreative-ideen.html> Hier ist aber am 3. Januar der Meldeschluss! Wer keinen Internetzugang hat, kann sich an die o. g. Kontaktadressen wenden. Wir werden auch Informationsblätter über die Ausbildungen beim Friedensweg vorrätig haben.

Herr Wulff hat befreundete Unternehmer, *bei* denen er Urlaub verbringt, wir haben befreundete Initiativen *mit* denen wir Urlaub verbringen, so den Friedensritt (www.friedensritt.net). Der Friedensritt 2012 wird vom 20. bis 29. Juli stattfinden. Thema und Ort stehen noch nicht fest, es kann der neue Flughafen Berlin-Brandenburg als Abschiebeflughafen oder die CO₂-Verpressung in der Altmark sein. Mitmachen kann man beim Friedensritt auch mit dem Fahrrad oder im Begleitfahrzeug.

Euer

Helmut Adolf